

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: The Ragged Saints (FIN)
Genre: Hard Rock
Label: AOR Heaven
Album Titel: Sonic Playground Revisited
Spielzeit: 40:45
VÖ: 31.01.2020

Seit 2011 frönen die fünf finnischen Freunde frivol dem Sound des melodischen Hard Rock der 80er. Seit dem Debüt "The Sound Of Breaking Free" sind allerdings aufgrund unter anderem familiär bedingter Pausen bereits sieben Jahre vergangen, in denen nach und nach verschiedene Ideen und Demos verarbeitet wurden, bis nun dieses Jahr das zweite Album der Truppe, "Sonic Playground Revisited", die Plattenläden besiedelt.

Schon allein das Plattencover oder der Blick auf die Tracklist versetzt einen direkt zurück in die 80er - das Jahrzehnt, das der Band die Inspiration für ihren Sound liefert und geben schon eine Vorahnung, was dich auf dieser Scheibe erwartet. Und wie geahnt, geht es mit dem stampfenden Opener "Never Gonna Let You Down" los. Sofort merkt man, dass die Herren von The Ragged Saints verstehen, wie man treibende Riffs mit hymnischen Refrains, bluesigen Soli und röhrigem Gesang zu vermischen hat, um astreinen Gute-Laune-Rock zu produzieren.

"Sonic Playground Revisited" bietet durchweg kompromisslos alles, was man von einer klassischen Rockscheibe erwartet. Hauptsächlich groovige Tracks, die auch den müdesten Nacken zum Headbängen animieren, einen etwas düsteren (an die Mission Impossible - Filmmusik erinnernden) Midtempo-Titel mit bombastischem Refrain und recht präsenten Keyboardklängen (und dem typischen 80er-Jahre-Fade-Out am Ende) sowie die zwar vorhersehbare, aber dennoch unter die Haut gehende obligatorische Schnulze "Just Believe", die auf keinem Album fehlen darf. Hier zeigt der durchweg positiv auffallende Frontmann Kuikka, wie viel Gefühl in seiner sonst so röhriigen Stimme stecken kann und wie problemlos er auch die recht hohen Gesangsparts meistert.

Der Sound überzeugt auch durchweg - im Vordergrund steht typischerweise durchweg Julkunens und Bites Gitarrenarbeit, es wurde nicht viel mit irgendwelchen unnötigen Effekten herumexperimentiert, hier und da sind mal Keyboard- oder Orchesterspuren (s. "Pretending Diamond") eingefügt, die sich aber meist dezent im Hintergrund halten und die herausragenden (auch gekonnt arrangierten, mehrstimmigen) Vocals sind durchweg klar verständlich.

Fazit:

"The Ragged Saints" liefern hier eine grundsolide Rockscheibe, die kompromisslos und ohne große Überraschungen genau das macht, was sie soll - jede Menge Hörspaß bieten.



TRACKLIST

01. Never Gonna Let You Down
02. Like A Spinning Wheel
03. Take Me With You
04. Secret In Our Hearts
05. Just Believe
06. Absence Of Light
07. Always Forever
08. Pretending Diamond
09. Turning Cold
10. Supernatural

LINEUP

Markku Kuikka - Vocals
Tomi Julkunen - Guitars
Toni Bite - Guitars
Jukka Hoffrèn - Bass
Miikki Kunttu - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/theraggedsaints
www.theraggedsaints.com

Autor: Sepp

"Sonic Playground Revisited" lässt sich meiner Meinung nach problemlos in eine Playlist mit Größen wie Whitesnake, Gotthard oder Def Leppard einbauen, ohne sich verstecken zu müssen. Definitiv eine Empfehlung an alle Freunde der harten Klänge der 80er!

Punkte: 7,5/10

Anspieltipp: Never Gonna Let You Down, Absence Of Light